

Wie

finde ich schnell, was ich in diesem Adressbuche suche?

Das Wiesbadener Adressbuch besteht aus 5 Abteilungen, die durch rote Kartonblätter auseinandergehalten sind.

Sucht man eine Person, deren Namen man kennt, so wird man das Gewünschte in der ersten Abteilung, im alphabetischen Namensverzeichnis, finden, doch achte man auf die verschiedenen Schreibweisen, wodurch gleich- oder ähnlich **lautende** Namen dort oft weit von einander stehen z. B. Maier Mayer, Meier Meyer, Schultz Schultze, Schulz Schulze, Schuhmacher, Schumacher.

Kennt man den Namen nicht, jedoch die Behörde, Schule oder sonstige Institution, in der die Person tätig ist, so findet man das Gesuchte in Abteilung III. Seite 867—958.

Kennt man den Namen nicht, jedoch den Beruf oder Erwerbszweig, so suche man im alphab. geordneten Gewerbeverzeichnis, Abteilung III, Seite 721—828.

Ueber die hier wohnenden inaktiven Offiziere gibt ausserdem das Verzeichnis auf Seite 448 Aufschluss.

Sucht man eine Strasse und darin ein Haus, so benutze man die II. Abteilung, in der alle Strassen und die darin liegenden bebauten Grundstücke mit ihren Eigentümern und Bewohnern alphabetisch verzeichnet sind.

Die Zugehörigkeit zum Polizei-Revier und zum Armenpflegebezirk ist am Anfang jeder Strasse zu finden.

Die ausserhalb Wiesbadens liegenden, zu keiner Strasse zählenden Häuser und Gehöfte schliessen sich dem Strassenverzeichnis an, ebenfalls findet man dort ein Verzeichnis über Badhäuser, Hotels, Villen und Privathäuser, welche Namen führen.

Die Erklärungen der Wiesbadener Strassenamen sind am Anfang des Strassen-Verzeichnisses zu finden.

Sucht man eine Behörde, so schlage man in Abteilung III, Seite 867—960 nach.

Sucht man eine Firma, so findet man diese in alphab. Reihenfolge im Namens-Verzeichnis, ausserdem giebt das auf Seite 829 bis 848 gedruckte Handelsregister Aufschlüsse über Inhaber, Prokuristen u. s. w.

Sucht man eine Versicherungsgesellschaft und Schiffahrts-Agentur, so benutze man das Verzeichnis der hier vertretenen Gesellschaften auf Seite 716.

Sucht man einen Verein, eine Gesellschaft oder eine Stiftung, so bediene man sich des III. Teiles Seite 919 u. s. w.

Geschichte, Sehenswürdigkeiten, Steuer- verhältnisse, Droschkentarif, polizeiliche Verordnungen und sonstige allgemein interessierende Sachen sind im IV. Teil Seite 977—1075 zu finden.

Teil V. enthält die Einwohner und Behörden von der **Umgebung Wiesbadens**.

Das ausführliche **Sachverzeichnis** Seite 7 bis 16, sowie die während des Druckes entstandenen Veränderungen und Berichtigungen auf Seite 447 empfehlen wir besonderer Beachtung.



Zeichen und Abkürzungen:

* = Hauseigentümer; h = Hinterhaus; ms = Dachwohnung; mb = Mittelbau; p = Erdgeschoss; st = Kellergeschoss; s sb = Seitenbau; F = Frontspitze; r = rechts; l = links; Wwe. = Witwe; Fa. = Firma; 1, 2, 3, 4 = Stockwerk bzw. Treppen.

F bedeutet Fernsprech-Anschluss.

P.-Sch.-K. Nr. 000 Frkft. a. M. bedeutet Post-Scheck-Konto Nr. 000 in Frankfurt a. M.